



600.24, 20.11.2024, 2748, Hagedorn

Stellungnahme des Bauamtes

zur Sitzung: Bezirksvertretung Senne

☒ öffentlich / ☐ nicht öffentlich

am 21.11.2024

Anlass:

Anfrage der SPD-Fraktion vom 13.11.2024 (Drucksachen-Nr. 9084/2020-2025) zum Heizungsausfall und zur fehlenden Wasserversorgung in der Senne-Siedlung

Frage:

Welche allgemeinen, ordnungs- und strafrechtlichen Maßnahmen hat das Gesundheitsamt der Stadt Bielefeld seit 2023 ergriffen, um gegen den regelmäßigen Ausfall des Warmwasseraufbereitung in der Senne-Siedlung vorzugehen, um damit die weitere Ausbreitung von Legionellen in der Wasserversorgung einzudämmen?

Zusatzfrage 1:

Existiert ein direkter Kommunikationskanal zwischen den Stadtwerken Bielefeld und der Wohnungsaufsicht, falls im Falle der Sperrung der Strom-, Gas- oder Wasserzähler aufgrund fehlender Zahlung von Rechnungen die Strom-, Gas- oder Wasserversorgung eingestellt wird?

Zusatzfrage 2:

Wie viele Beschwerden von Mieterinnen und Mietern der Senne-Siedlung sind seit 2023 bei der Wohnungsaufsicht eingegangen?

Antwort:

Die Antworten des Bauamtes beziehen sich auf die Zusatzfragen 1 und 2.

Zu Zusatzfrage 1:

Zwischen den Stadtwerken Bielefeld und der Wohnungsaufsicht (600.24) existiert seit dem Sommer 2024 ein direkter Kommunikationskanal, der für die frühzeitige Meldung von ausstehenden Strom-, Wasser- und Gassperrungen vorgesehen ist. Eine drohende Wassersperrung für ein Gebäude im Sattlerweg konnte so durch die Intervention der Wohnungsaufsicht im Oktober 2024 bereits abgewendet werden.

Ebenfalls im Oktober 2024 wurde seitens der Stadtwerke Bielefeld eine Stromsperrung durchgeführt, die die zentrale Heizungsanlage für mehrere Gebäude am Kürschnerweg und der Max-Planck-Straße betraf. Da den Stadtwerken Bielefeld keine Informationen zur Unterverteilung der Kundenanlage vorlagen, wurde der Vorfall zunächst nicht als kritisches Ereignis in Bezug auf die Wohnungen und somit die Mieterinnen und Mieter wahrgenommen. Die Stadtwerke Bielefeld setzen sich jedoch kontinuierlich dafür ein, solche Vorfälle zu vermeiden und die bestmögliche Unterstützung für die Betroffenen zu gewährleisten.

Zu Zusatzfrage 2:

Seit 2023 sind bei der Wohnungsaufsicht insgesamt 25 Meldungen mit Bezug auf Mängel in der Senne-Siedlung eingegangen. Von diesen Meldungen haben sich 14 durch Behebung der angezeigten Mängel erledigt. Die eingegangenen Meldungen betreffen eine Vielzahl verschiedener Mängel unterschiedlichen Schweregrads.

Die der Wohnungsaufsicht angezeigten noch vorhandenen Mängel sind der Hausverwaltung der Senne-Siedlung bekannt. Das Unternehmen ist seit August 2024 mit der Verwaltung der Senne-Siedlung betraut.

gez. Hagedorn